

GEMEINDEINFORMATION

Liebe Antauerinnen!
Liebe Antauer!

Vor der Gemeinderatswahl 2007 haben ich und mein Team Ihnen versprochen, dass ich mich mit ganzer Kraft einsetzen werde, um die Idee der Betriebsansiedelung im Gewerbegebiet Antau neu zu beleben.

Nach hunderten erfolglosen Telefonaten und nach unzähligen Vorstellungen unseres Betriebsgebietes für mögliche Interessenten, ist mir im April 2009 der Durchbruch für eine neue Zukunft für unsere Gemeinde endlich gelungen.

Gemeinsam mit Amtmann Peter Pohl führte ich seitdem unzählige Gespräche und Verhandlungen mit Maklern, Investoren, Grundstückseigentümern, verschiedenen Behörden, Vermessungsbüros und mit einem Notar. Das alles war nicht einfach, weil die Firma bis zur Vertragsunterzeichnung ungenannt bleiben wollte.

Einen herzlichen Dank an dieser Stelle gebührt unserem Amtmann Peter Pohl, welcher von Beginn an einzig und allein von mir eingebunden war, und mich als Bürgermeister, bei den meisten Verhandlungen und Gesprächen begleitete und mit seinem Wissen voll unterstützte.

Weiters gilt mein Dank allen Grundeigentümern, die durch ihre Bereitschaft die Grundflächen zu verkaufen, wesentlich zum Gelingen beitrugen.

Nun ist dieser Meilenstein für Antau fix. Der größte Kiesproduzent von Niederösterreich, die Firma Reiterer, expandiert ins Burgenland und hat im Gewerbegebiet Antau mehr als 20 000 m² Grundfläche gekauft.

Als erstes wird dort die modernste microprozessorengesteuerte Betonmischanlage welche am Markt ist, errichtet. Schon in diesem Winter soll mit den Bauarbeiten begonnen werden. Der Betrieb will dann im Frühjahr 2010 mit der Produktion starten. Acht bis zehn Leute werden hier anfangs Arbeit finden.

Damit wird der Gewerbepark Antau sicher auch für viele andere Firmen interessant. Neben dem verkauften Areal warten noch ca. 45 000 m² auf Abnehmer, an der Bahntrasse stehen sogar noch weitere 8-16 Hektar für Betriebsansiedlungen bereit.

Unser Gewerbegebiet am Antauer Hotter ist größer als man denkt. Immerhin gehören zwei Drittel des Verschub-Bahnhofs Wulkaprodersdorf, mit bestem Verbindungsnetz in die weite Welt, zu unserer Gemeinde. Weiter von großer Bedeutung sind auch die Autobahnnähe nach Wien, Wiener Neustadt, Graz sowie die Grenznähe zu Ungarn.

Alles die besten Voraussetzungen zur Ansiedlung neuer Betriebe. Die Gespräche mit den nun betroffenen Grundeigentümern und anderen Investoren für die nächsten Betriebsansiedelungen sind schon im Gange.

GEWERBEPARK ANTAU

Über € 450.000 für Grundstückseigentümer und Infrastrukturmaßnahmen der Gemeinde

In seiner nächsten Sitzung am 5. Oktober 2009 wird der Gemeinderat über das Ergebnis der Verhandlungen mit dem nun gewonnenen Investor und der weiteren Vorgangsweise bei der Erschließung des Gewerbeparks Antau abstimmen.

Neben den Erlösen für die Grundeigentümer aus dem Verkauf der Grundstücke, wurde mit dem Betrieb auch ein Infrastruktur-Beitrag ausverhandelt.

Mit diesen zweckgebundenen Mitteln in der Höhe von nahezu € 250.000,00 sind wir in der Lage, die notwendigen Voraussetzungen für eine weitere Verwertung dieses Gebiets zu schaffen.

Der genannte Betrag und verschiedene Wirtschafts-Förderungen ermöglichen die Errichtung eines Schmutzwasserkanals mit 670 Laufmetern, einer 370 Meter langen sowie 6 Meter breiten Asphalt-Straße und einer ordentlichen Beleuchtung.

Mit diesem großen Erfolg konnten wir neben den neuen Arbeitsplätzen in unserer Gemeinde und den zukünftigen Kommunalsteuereinnahmen auch auf einem Schlag nicht weniger als € 455.950,00 an Geldfluss nach Antau leiten.

NEUER WOHNUNGSBAU in ANTAU

Einigung mit OSG – Baubeginn Frühjahr 2010

Um die Abwanderung unserer Jugend in die Ballungszentren abzuschwächen, haben wir uns in den letzten Monaten sehr bemüht, neue Wohnungen in Antau zu ermöglichen.

Mit der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft haben wir dann auch einen Partner gefunden, der sich für unser Projekt eingesetzt hat, und die beste Möglichkeit für unsere Interessenten geboten hat.

Der Standort hinter der Anna-Kapelle und die der Genossenschaft vorgelegten Baupläne fanden allgemeinen Anklang. In der letzten Interessenten-Sitzung meldeten sich bereits 7 Personen für eine Wohnung an. Die OSG wird daher nun schon im ersten Ausbauschnitt zwei Wohnblöcke mit jeweils 6 Wohnungen errichten.

Der Vorteil jener Personen, die bereits jetzt ihre Bereitschaft eine Wohnung zu übernehmen bekunden, besteht in der Einbindung in die Planungsphase. Man kann also dabei direkt Einfluss auf die Größe und Situierung der Zimmer nehmen.

Falls Sie also Interesse haben, im kommenden Jahr in eine Wohnung zu ziehen, ersuchen wir Sie sich mit dem Gemeindeamt bzw. der OSG in Verbindung zu setzen.

STRASSENBAU WULKABLICK

Ausschreibung der Arbeiten

Wie versprochen wurde die Zeit zur Erstellung der Straßen im Bereich Wulkablick bis jetzt weitgehend eingehalten.

In der letzten Sitzung des Projektteams am vergangenen Freitag konnten die fertigen Ausschreibungsunterlagen samt dem an die Änderungswünsche der Anrainer adaptierten Projektplan präsentiert werden. Weiters wurde die Frage des richtigen Zeitpunkts für die Ausschreibung der Arbeiten eingehend diskutiert.

Das Ergebnis dieser Besprechung soll nun dem Gemeinderat vorgelegt werden. Dieser hat dann darüber zu entscheiden, wann ausgeschrieben wird und wie die Finanzierung im Lichte der momentanen Wirtschaftskrise erfolgen soll, damit der ins Auge gefasste Baubeginn im kommenden Jahr eingehalten werden kann.

ABBAU der WEHRANLAGE

Arbeiten gehen zügig voran

Nachdem am 1. September unter Teilnahme hochrangiger Persönlichkeiten, angeführt vom zuständigen Agrar-Landesrat Ing. Werner Falb-Meixner, der Spatenstich erfolgte, sind die Bauarbeiten zum Abbau der Wulka-Wehranlage an der Hottergrenze zu Stöttera im vollen Gange.

Das schöne Herbstwetter begünstigt den Baufortschritt und somit kann mit dem Abschluss der Arbeiten in den kommenden drei Wochen gerechnet werden.

Schon jetzt zeigt sich, dass dieses Projekt nicht nur aus ökologischer Sicht und für den Hochwasserschutz großen Nutzen bringt.

Die neue Fischaufstiegs-Treppe wird sich auch harmonisch ins Landschaftsbild einfügen. Der durch die Verfüllung der alten Wehranlage gewonnene Platz könnte, entsprechend gestaltet, in Zukunft als Naherholungsgebiet genutzt werden.

GEMEINDEAUSFLUG

Besuch unserer Partnergemeinde Wiesing

Anlässlich des schon traditionellen Almabtrieb-Fests besuchte eine Abordnung unserer Gemeinde im Rahmen eines Ausflugs unsere Partnergemeinde Wiesing.

Knapp 40 Personen verbrachten ein schönes Wochenende bei strahlendem Wetter in Tirol bei unseren Freunden.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Ausflugs-Teilnehmern herzlich bedanken.

SICHERUNG ORTSZENTRUM

Kinder-Gefahrenzeichen angebracht

Um den Bereich vor der Schule und dem Kindergarten noch sicherer zu gestalten, ist es mir gelungen, die Zuständigen beim Land davon zu überzeugen, zusätzlich zu den bereits getroffenen Maßnahmen noch Kinder-Gefahrenzeichen auf der Fahrbahn anzubringen.

Die beiden großen, färbigen Zeichen helfen hoffentlich, die Verkehrssicherheit unserer Kinder zu erhöhen. Ich ersuche trotzdem alle Antauerinnen und Antauer sich an die 30-Stunden-Kilometer-Geschwindigkeitsbegrenzung zu halten.

GEMEINDEHOMEPAGE

Präsentation binnen Monatsfrist geplant

In den letzten Wochen wurde auch die Erstellung einer eigenen Homepage für die Gemeinde vorangetrieben.

Leider haben bis jetzt nur sehr wenige Gewerbetreibende, Vereine und Gastronomiebetriebe unser Angebot angenommen, sich mit Fotos und ein paar Informationszeilen im Internet bei uns zu präsentieren.

Wir ersuchen deswegen nochmals um Übermittlung von entsprechenden Informationen. Als Ansprechpartner steht Ihnen Amtmann Peter Pohl jederzeit gerne zur Verfügung.

Die Fertigstellung der Gemeinde-Homepage wird aus diesem Grund um drei Wochen verschoben. Spätestens Ende Oktober soll die neue Internetseite jedoch im Rahmen einer Gemeindeversammlung präsentiert werden.

NEUER KOMMANDANT

der Polizeiinspektion Zemendorf

Nachdem Chefinspektor Gerhard PRICKLER nach 22 Jahren die Polizeiinspektion Zemendorf zu Beginn dieses Jahres verlassen hat, wurde die Stelle des Kommandanten mit Abteilungsinspektor Willi SENFT neu besetzt.

Seit 1. Mai leitet der 48-jährige gebürtige Sieggrabener **Willibald Senft** nun schon die Polizeiinspektion Zemendorf. Der neue Kommandant ist seit 1.6.1985 bei der Gendarmerie und hat bereits in den Jahren 1991/92 kurze Zeit als Postenkommandant-Stellvertreter in Zemendorf Dienst verrichtet.

In den letzten 16 Jahren war er in Forchtenstein als Kommandant-Stellvertreter eingeteilt. Abteilungsinspektor Senft hat sich bereits sehr gut in seinem neuen Überwachungsrayon eingelebt.

Mit der Bevölkerung von Antau erhofft er sich ein gutes Einvernehmen und eine gute Zusammenarbeit. Ein besonderes Anliegen ist für ihn, der persönliche gute Kontakt zwischen den AntauerInnen und den Beamten der Polizeiinspektion Zemendorf.

Wir möchten den neuen Polizei-Kommandanten herzlich willkommen heißen, und wünschen ihm viel Erfolg und alles Gute.

KINDERGARTEN ANTAU

35 Kinder werden ab heuer betreut

Der Gemeindekindergarten von Antau wird ab September 2009 als „Alterserweiterter Kindergarten“ geführt. Damit dürfen auch schon Kinder ab 2 ½ Jahren aufgenommen werden.

Unser Kindergartenteam mit **Michaela Pauschenwein**, **Verena Eckhardt**, **Rebeka Uller** und **Irene Bauer** betreut nun 15 Kindergartenkinder und 20 Volksschulkinder.

Den Kindergarten besuchen die Kinder **ETER** Priscilla, **HORVATICS** Michael, **PFEIFER** Philipp, **SCHUBER** Nico, **HÖTSCHL** Mario, **REUMANN** Oliver, **STRAUSZBERGER** Daniel, **SZUPPIN** Martin, **WONDRA** Hannah, **ARTNER** Jana, **WIEMER** Tim, **POHL** Raphael, **TULLITS** Niklas, **KÖNIG** Michael und **SPADT** Julia.

VOLKSSCHULE ANTAU

33 Kinder im Schuljahr 2009/10

Das Schuljahr 2009/2010 begann am 7. September. Unsere Volksschule wird im heurigen Jahr unter der Leitung von Direktorin **Ulrike Tschach** und den Pädagoginnen **Manuela Gombotz** und **Inge Kralits** dreiklassig geführt, wobei 10 Erstklassler begrüßt werden konnten. Die Schule beherbergt somit folgende Kinder:

1. Klasse:

1. Schulstufe: **BABONICH** Lukas, **BORENITS** Janina, **HÖHER** Laura, **HÖTSCHL** Sarah, **HORVATICS** Selina, **LENZ** Katja, **PASSMANN** Selina, **PFEIFER** Jasmin, **POHL** Laurin und **SZUPPIN** Lukas

2. Schulstufe: **BERNHARDT** Sonja, **SPADT** Andreas, **TOMETICH** Martin und **WEBER** Benjamin

2. Klasse:

3. Schulstufe: **ARTNER** Jana, **DEGASPERI** Tabea, **ETER** Lisa Marie, **ILAZI** Ismail, **LAYRER** Marvin, **LENZ** Stefan, **NABINGER** Peter, **SCHUSTER** Karoline, **TULLITS** Florian, **WLASCHITZ** Isabella und **ZARITS** Barbara

3. Klasse:

4. Schulstufe: **BOSZOTTA** Rabea, **ENDL** Jessica, **HUBER** Anna, **MÜLLNER** Philipp, **OCHS** Jaqueline, **SPADT** Tina, **STRICKER** Marcel und **WEBER** Jürgen

TANZKURS BEGINNT

Informationsabend der Wandertanzschule Zacky

Tanzen fordert nicht nur den Körper sondern auch Geist und Seele und ist daher der optimale Ausgleich zum harten Arbeitsalltag. Ein weiterer positiver Faktor ist, dass Tanzen nebenbei auch noch sehr viel Spaß machen kann.

Wir haben uns deshalb entschlossen, Tanzkurse sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene in Antau anzubieten.

An insgesamt 8 Abenden zu je 90 Minuten werden Tänze wie Wiener Walzer, Boogie, ChaChaCha, Polka, Rumba, English Walzer, Foxtrott, Slowfox, Tango, Salsa, Salsa Cuban Style, Mambo, Sirtaki, Blues, Jive, Merengue, Bachata u.s.w. erlernt.

Anmeldungen zum Tanzkurs werden im Gemeindeamt gerne entgegen genommen.

Für alle Interessierten findet am kommenden **Mittwoch**, dem **30. September 2009** um **19:00 Uhr** ein Informationsabend im **Gasthaus Schlögl** statt.

TAG DER VEREINE

Ehrung verdienter Vereinsfunktionäre

Einmal im Jahr, zumeist im Herbst, ehrt das Land Burgenland Personen, die sich besonders im Vereinsleben engagieren. Heuer wurde Herr **Gerhard Wograndl** sen. von mir für diese Auszeichnung vorgeschlagen. Er erhält sie am **3. Oktober 2009** im Rahmen eines Festakts in Neudörfel.

Gerhard Wograndl war Gründungsmitglied und erster Obmann des Tennisverein Antau. Während der Zeit seiner Obmannschaft wurde der Tennisplatz angelegt und auch das Vereinshaus errichtet.

Durch seine Initiative wurde ein bis heute für die Dorfgemeinschaft wichtiger Verein ins Leben gerufen. Er hat sich diese Anerkennung für seine jahrzehntelange Arbeit redlich verdient. Vielen Dank, lieber Gerhard!

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Zwecks Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems wird am **Samstag**, den **3. Oktober 2009** wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

Zwischen 12:00 Uhr und 13:00 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ (12:00 Uhr) die drei Zivilschutzsignale „Warnung“ (12:15 Uhr), „Alarm“ (12:30 Uhr) und „Entwarnung“ (12:45 Uhr) in ganz Österreich ausgestrahlt werden.

ANTAUER LORETTO-FUSSWALLFAHRT

Die traditionelle Antauer Fußwallfahrt nach Loretto findet heuer am kommenden **Sonntag**, den **4. Oktober** statt. Alle Pilger, die mitgehen wollen, treffen sich um **05:00 Uhr** vor der **Antauer Kirche**. Die Heilige Messe in Loretto beginnt um 10:00 Uhr.

ZAJAČIMO SI – KROATISCHES SINGEN

Am **Sonntag**, den **11. Oktober 2009** um **14:30 Uhr** veranstaltet der Kroatische Kulturverein ANTAU-OTAVA, diesmal im **Gasthaus Rimpfl**, wieder ein gemütliches Singen von kroatischen Volksliedern.

Da für alle Lieder die notwendigen Texte vorliegen, sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Mitsingen recht herzlich eingeladen.

KLEINTIERSCHAU 2009

Am **Samstag**, den **17. Oktober 2009** und **Sonntag**, den **18. Oktober 2009** lädt der Kleintierzuchtverein Antau zur Kleintierschau, in der Tiere in den Sparten Vögel, Geflügel, Tauben, Kaninchen und vieles mehr gezeigt werden, ein. Sie findet wieder bei der **Familie Borenitsch**, Obere Hauptstraße 2, statt.

Auf die Gäste warten eine große Tombola und gute Kaufmöglichkeiten. Alle Kinder haben wieder die Möglichkeit, auf einem Pony zu reiten. Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Ihren Besuch.

ERNTEDANKFEST in der PFARRKIRCHE

Am **Sonntag**, den **18. Oktober 2009** wird in unserer Pfarrkirche Erntedank gefeiert. Ein Einladung zu dieser Veranstaltung folgt in nächster Zeit.

HOTTERWANDERUNG des SV ANTAU

Der SV Antau lädt auch heuer wieder zu einer Hotterwanderung am **Montag**, den **26. Oktober 2009** ein. Auch hier bekommen Sie noch rechtzeitig eine detaillierte Einladung.

ROSENKRANZMONAT OKTOBER

Erfahren sie die große Kraft des Rosenkranzgebets! Da der Oktober als Rosenkranzmonat gilt, wird in diesem Monat in unserer Pfarrkirche **täglich** um **18:00 Uhr** Rosenkranz gebetet.

ALTTEXTILIEN- und SCHUHSAMMLUNG

Der Landesverband Burgenland des Österreichischen Roten Kreuzes führt im Bezirk Mattersburg am **Samstag, den 31. Oktober 2009** eine Alttextilien- und Schuhsammlung durch.

Die Sammlung wird so durchgeführt, dass jeder Haushalt, wie gewohnt, je einen roten und blauen Sack erhält.

In den roten Sack können Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Tisch-, Bett- und Haushaltsware, saubere Unterwäsche sowie Bettfedern im Inlett und Wolldecken und in den blauen Sack tragfähige Straßenschuhe aller Art sowie Turn- und Sportschuhe (paarweise zusammengebunden) gegeben werden.

Altkleidersäcke von früheren Sammlungen können für darüber hinausgehende Mengen ebenfalls verwendet werden.

Die befüllten Säcke werden am Samstag, den 31. Oktober 2009 **im Pfarrhof Antau** von **8:00 bis 10:00 Uhr** entgegen genommen.

Ich hoffe Ihnen mit diesen Informationen gedient zu haben, und möchte Sie abschließend nochmals herzlich zu den geplanten Veranstaltungen der Vereine und Organisationen einladen.

Ihr Bürgermeister

Adalbert Endl

Impressum:	Gemeindeinformation Nr. 7/2009, September 2009 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Adalbert Endl Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde 7041 Antau Hauptplatz 3, Eigenverlag
-------------------	---